



Berner
Fachhochschule



Bachelorstudium Agronomie – Pferdewissenschaften

Pferdespezialist/innen mit breitem Horizont

Der Pferdesport boomt – in der Schweiz und europaweit. Auch in der Landwirtschaft haben die Pferdebestände in den letzten Jahren deutlich zugenommen und schaffen dort einen wichtigen Zusatzerwerb. Die Branche ist deshalb auf fundiert ausgebildete Pferdespezialistinnen und Pferdespezialisten angewiesen, die auch in anderen agronomischen Fachrichtungen ein vertieftes Wissen mitbringen.

Das macht dein Studium einzigartig

Das Studium in Agronomie mit Vertiefung Pferdewissenschaften ist in der Schweiz einmalig. Du erwirbst dir die Grundlagen der Agronomie und studierst die pferdespezifischen Fächer, die es für die berufliche Zukunft braucht – immer sehr nah an die Praxis gekoppelt.

Die enge Zusammenarbeit der HAFL mit dem Schweizerischen Nationalgestüt in Avenches und dem Schweiz. Institut für Pferdemedizin in Bern und Avenches (ISME) bietet dir ein Studium bei den wichtigsten Pferdeexpertinnen und -experten der Schweiz. Ausserdem hast du die Möglichkeit, die Semester- und Bachelorarbeiten in Zusammenarbeit mit Verbänden und Firmen im Umfeld der Pferdebranche zu machen. Damit erhältst du Zugang zu einem wertvollen Netzwerk für deine Zukunft.

Auch sonst hast du Gelegenheit, dich mit (angehenden) Fachleuten auszutauschen. Beispielsweise mit Studierenden der Pferdewissenschaften anderer Hochschulen im internationalen «Netzwerk Pferdewissen», an dem die HAFL beteiligt ist.

Die an der HAFL gelebte Mehrsprachigkeit ist eine Chance für künftige Pferdewissenschaftler/innen – gerade im Hinblick auf Tätigkeit in internationalen Märkten. Durch das Austauschprogramm ERASMUS kannst du an Partneruniversitäten ein Auslandsemester absolvieren und dein Knowhow in der internationalen Pferdebranche erweitern.

Und ausserdem: Das Studium Agronomie-Pferdewissenschaften bietet viele Wahlmöglichkeiten und Flexibilität sowie einen Studienort nahe der Hauptstadt Bern mit einem attraktiven Campus (z.B. Beachvolleyball, Pool, Grillplätze etc.).



Stephan Hellmüller, Gestüt VonHof

Ausbildung und Management von Sportpferden

«Durch das breite Studienangebot und die Vielfalt an Kommilitonen mit unterschiedlichen Vorbildungen habe ich gelernt, Aufgaben und Probleme mit globalerer Perspektive anzugehen und für Lösungswege auch mal über den Tellerand zu schauen.»

Mit dem Bachelor sitzt du beruflich fest im Sattel

Die umfangreiche Themenpalette des Studiums ermöglicht es dir, nach erfolgreichem Abschluss spannende und vielfältige Berufe in verschiedenen Branchen der Pferdewelt zu ergreifen:

- Leitung von Reitschulen, Pferdehaltungsbetrieben, grösseren Pferdezuchtbetrieben
- Führungspositionen in Pferdesport- und Pferdezuchtverbänden
- Stall- und Anlagenbau für den Reitsport
- Lehre und Beratung rund ums Pferd, Forschungsassistentz
- Marketingtätigkeiten, Journalismus in Fachzeitschriften für Reiter/innen und Pferdezucht

Ausserdem bist du mit dem Bachelor in Agronomie-Pferdewissenschaften bestens qualifiziert, anspruchsvolle Jobs in der Agrarbranche zu übernehmen, zum Beispiel in der Tierproduktion oder in der Futtermittelindustrie.



Vielfältiges Studium: Beurteilung einer Raufutterration.



Praxisnah studieren: Studentin misst Satteldruck, um Rückenbeschwerden beim Pferd vorzubeugen.

So sieht dein Studium aus

Im einjährigen Grundstudium der Agronomie erwirbst du dir ein breites Basiswissen in Pflanzen- und Nutztierwissenschaften, Betriebswirtschaft und Marketing sowie die nötigen Kenntnisse in Naturwissenschaften und Technik. Ausserdem erweiterst du deine Kompetenzen in Sprachen und Kommunikation – ein Trumpf für deine berufliche Zukunft – und lernst, wissenschaftlich zu arbeiten.

Mit dem dritten Semester beginnen die fachspezifischen Module der Vertiefung Pferdewissenschaften, in denen du dir das Spezialwissen rund ums Pferd aneignest. Zentrale Studieninhalte sind:

- Gesundheit und angewandte Krankheitslehre des Pferdes
- Pferdefütterung und Grünlandbewirtschaftung
- Ethologie (Verhaltensbiologie), Pferdehaltung und Ausbildung
- Pferdezucht und Genetik
- Sport- und Trainingslehre, Reitanlagebau
- Pferdebeurteilung, Pferdehandel, Krisenmanagement, etc.
- Wirtschaft und Recht rund ums Pferd

Die detaillierten Beschreibungen der Module sind auf www.bfh.ch/hafl zu finden.

Exkursionen und Fallbeispiele aus der Praxis bringen zusätzliche Abwechslung in den Studienalltag. Sie decken aktuelle Fragestellungen auf und verbinden Theorie und Praxis.

Bereits während des Bachelorstudiums hast du die Möglichkeit, dich zusätzlich zum/zur amtlichen Fachassistent/in Primärproduktion und Tierschutz auszubilden. Mit dieser Zusatzausbildung öffnest du dir die Türen zum direkten Einstieg in die kantonalen Veterinärdienste.

Auf einen Blick

Zielpublikum und Zulassung

- Absolvent/innen einer Berufslehre als Landwirt/in mit Berufsmatura
- Absolvent/innen einer Berufslehre als Pferdefachfrau, Pferdefachmann oder Hufschmied/in mit Berufsmatura: Praktikum sehr empfohlen
- Gymnasiale Matura mit einem Jahr Vorstudienpraktikum in Land- und Pferdewirtschaft
- Andere: Bitte die Informationen auf der Website beachten.

Für Studieninteressierte mit Berufsmatura und einer Ausbildung in einem teilweise verwandten Beruf oder Praxiserfahrung in der Landwirtschaft kann sich die Praktikumsdauer reduzieren.

Vorstudienpraktikum

1 Jahr landwirtschaftlicher Betrieb mit oder ohne Pferdehaltung. Das Vorstudienpraktikum wird von der HAFL begleitet.

Abschluss

Mit dem Studium an der HAFL erwirbst du 180 ETCS und erlangst den Titel «Bachelor of Science in Agronomie mit Vertiefung Pferdewissenschaften» der Berner Fachhochschule.

Dauer

3 Jahre Vollzeit. Teilzeitstudium auf Anfrage.

Unterrichtssprachen

Deutsch, Französisch, Gastdozierende zum Teil Englisch.

Studiengebühren

CHF 750.- pro Semester plus Anmelde- und Prüfungsgebühren.

Anmeldung und Anmeldeschluss

Studienbeginn ist jeweils im September. Die Anmeldung zum Studium erfolgt online auf www.hafl.bfh.ch in der Regel bis Ende Februar des Jahres; spätere Anmeldungen möglich.

Mehr Infos auf www.bfh.ch/hafl



Gabriela Gerster, ALP-Haras, Schweizerisches Nationalgestüt Avenches | Wissenschaftliche Mitarbeit

«Im Studium habe ich vertiefte Kenntnisse über die gesamte Pferdebranche erhalten und konnte viele neue Kontakte knüpfen, die mir beim Einstieg in die Berufswelt nützlich waren.»

Weitere Informationen

Berner Fachhochschule

Hochschule für Agrar-, Forst- und
Lebensmittelwissenschaften HAFL
Länggasse 85
CH-3052 Zollikofen
www.bfh.ch/hafl

Kontakt

Individuelle Auskünfte und Beratung
zu Zulassung, Vorstudienpraktikum
und Studium:
Prof. Dr. Conny Herholz
Leiterin Vertiefung
Pferdewissenschaften
Telefon +41 31 910 21 11
E-Mail office.hafl@bfh.ch



Unterricht – auch im Stall: Studierende üben eine Gesundheitskontrolle.